

## Indonesien (Projekt 108)



### „Zuschuss für Sr.M.Emerensia Zalukhu zum Studium zur Krankenschwester“

Die Gemeinschaft der Franziskanerinnen Reute-Sibolga betreibt zwischenzeitlich 6 Kliniken und der Bedarf an Fachkräften ist sehr hoch. Sr.M.Emerensia hat großes Interesse, diesen Beruf zu erlernen, sie hat auch ein Herz für die armen Menschen. Auch sie wird an der Universität Sari Mutiara in Medan studieren. Das Studium dauert 5 Jahre. Die Stiftung übernimmt die Studiengebühren für diese Zeit.

---

### Franziskanerinnen-Stiftung Indonesia

Ziel der Stiftung ist die langfristige Sicherstellung und der nachhaltige Ausbau von pädagogischen, pastoralen, sozial-caritativen und medizinisch-pflegerischen Wirkungsstätten der Franziskanerinnen von Reute in Indonesien, Brasilien und anderen Notstandsgebieten in der Welt.

- Gegründet am 30. März 2005 von den Franziskanerinnen von Reute
- Eine Treuhandstiftung der „Caritasstiftung Lebenswerk Zukunft“
- 110 Projekte wurden bereits unterstützt mit einem Wert von über 294.000 €
- Stiftungskapitel beträgt per 30.06.2019: 1,45 Mio. EUR

### Kontakt und Information

Franziskanerinnen von Reute  
Sr. M. Benedikta Pflöghaar  
Klostergasse 6, 88339 Bad Waldsee  
Tel. 07524 / 708 107  
Mail: sr.benedikta@kloster-reute.de  
www.kloster-reute.de

**Spendenkonto:** Kreissparkasse Ravensburg

IBAN: DE98 6505 0110 0101 1158 70 – BIC: SOLADES1RVB



## Franziskanerinnen - Stiftung Indonesia Entwicklungsförderung in der Welt



**Dank Ihrer Hilfe  
konnten 2019 / 2020  
u. a. folgende Projekte  
unterstützt und verwirklicht werden**



FRANZISKANERINNEN-  
STIFTUNG INDONESIA

## Indonesien (Projekt 103)



### „Kinderspeisung – Projekt Gute-Beth in Indonesien“

Bevor sich die Kinder auf den Weg zur Schule machen, können sie sich beim Regionalhaus in Pandan, Indonesien, zuerst durch ein herzhaftes Frühstück stärken.

Ein Angebot, das es schon seit einigen Jahren gibt – eine Hilfe für arme Familien, deren Kinder oft mit leerem Magen in die Schule gehen müssten. Dieses Projekt ist auch von der Stiftung „Hoffnung für Menschen“ gefördert worden.

## Indonesien (Projekt 104)

### „Gesundheitsförderung und Katechese“

Ein Team aus Ordensbrüdern und Ordensschwestern sind in den abgelegenen Dörfern unterwegs um ein neues Bewußtsein bzw. Verständnis für einen gesunden Lebensstil zu schaffen. Ziel ist es auch, bei Kindern und Jugendlichen eine Begeisterung und Erneuerung im Glauben zu wecken. Gleichzeitig werden sie unterrichtet in: \*Wie wasche ich meine Hände? \*Wie reinige ich meine Zähne? \*Was ist beim Husten zu beachten? \*Was ist bei der täglichen Dusche zu beachten (oft nur eine ungefaßte Wasserstelle)? \*Wie halte ich meine Umgebung sauber?



## Brasilien (Projekt 105)

### „Recycling-Maschine – für den Umweltschutz“



Mit der Anschaffung einer „Plastik-Zerkleinerungsmaschine“ wird ein Zeichen für den Umweltschutz gesetzt. Diese Maschine zerkleinert alle Plastikteile, um sie dann gepresst an eine große Firma weiter zu verkaufen, die das Plastikgranulat weiter verarbeitet. Neben den ökologischen Gesichtspunkten legt

„EcoAmbiental“ auch Wert auf die soziale Ebene als Arbeitgeber – sie gibt Menschen die Möglichkeit durch das Sammeln von Müll Geld zu verdienen. Die angelieferten Wertstoffe werden per Gewicht bezahlt. Im vergangenen Jahr konnten 20 Personen so ihren Lebensunterhalt dadurch verdienen.

## Indonesien (Projekt 106)

### „Studiumunterstützung für Sr.M.Alfonsa zur Erzieherin“

Sr.Alfonsa Silaban ist talentiert im Umgang mit Kinder. Im Rahmen eines staatlichen Wettbewerbes für kreative Erzieherinnen, konnte sie einen ersten Preis im Märchenerzählen bei Vorschulkindern erzielen. Auch in Indonesien braucht es als „Erzieherin“ einen qualifizierten Abschluss. Sie geht zum Studium an die Universität Sari Mutiara in Medan. Das Studium dauert 4 Jahre. Die Stiftung finanziert die Studiengebühren.

